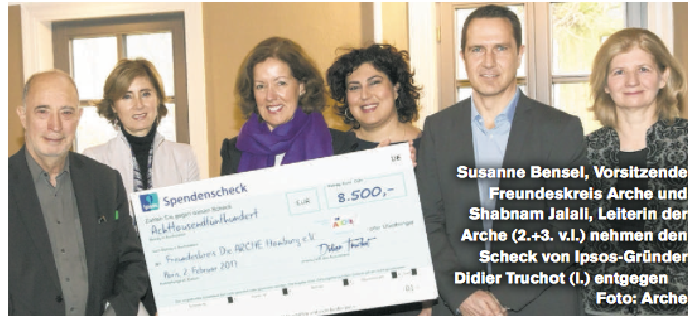


## Eine Spende für die Arche aus Paris

Lerncamp ist mit dem Geld gesichert

**JENFELD** In diesem Jahr können die Kinder, die bei der Arche in Jenfeld betreut werden, auch wieder in das Lerncamp fahren, in dem sie sich intensiv auf ihren anstehenden Schulabschluss vorbereiten. Allein durch Spenden finanziert, ist die Arche, die Kinder aus sozial benachteiligten Familien im Stadtteil betreut, immer wieder auf Gelder von außen angewiesen. Didier Truchot, der Gründer und Vorstandsvorsitzender des Markt- und Meinungsforschungsinstitut Ipsos brachte der Arche einen großzügigen Scheck über 8.500 Euro vorbei. Mit diesem Geld finanziert die Arche das nächste Jugend-Lerncamp,



**Susanne Bensei, Vorsitzende Freundeskreis Arche und Shabnam Jalali, Leiterin der Arche (2.+3. v.l.) nehmen den Scheck von Ipsos-Gründer Didier Truchot (l.) entgegen**  
Foto: Arche

eine Initiative, bei der Jugendliche in den Frühjahrsferien für die Schule büffeln. Dieses Mal sind dreißig Teilnehmer dabei, die den Haupt- oder

Realschulabschluss oder das Abitur machen wollen. Begleitet von pädagogischen Mitarbeitern und Nachhilfelehrern wird in einem Seminarhaus

außerhalb Hamburgs gezielt gelernt. In den letzten Jahren haben auf diesem Wege schon viele Jugendliche aus sozial schwierigen Umfeldern

ihren Abschluss geschafft und konnten im Anschluss sogar eine Ausbildung beginnen. Die meisten der Jugendlichen kommen schon seit dem Grundschulalter in die Arche. Das Projekt passt genau zu der Stiftung, die ausschließlich Bildungsprojekte für benachteiligte Kinder und Jugendliche unterstützt. Didier Truchot, der extra aus Paris angereist war, zeigte sich beeindruckt von der Arbeit der Arche und des Freundeskreises, der sich für die Stiftungsbewerbung stark gemacht hatte. Die Jugendlichen freuen sich nun sehr auf ihr Lerncamp und hoffen dann auf gute Noten bei den Abschlussarbeiten. (kg)